

# – Facilitate Team –

---

## Neue Wege in Wandel und Disruption

Sie möchten mehr wissen?

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns.  
Wir begleiten gern.

Daniel Osterwalder  
daniel.osterwalder@visualdynamics.ch  
t +41 79 369 64 62

Barbara Backhaus  
info@kreativeloesungswege.ch  
t +41 79 423 09 29

---

***«Auf die Nase fallen. Aufstehen,  
immer wieder und verwundert  
die Augen reiben und begreifen:  
So funktionieren Veränderung  
und Lernen.»***

## **Wofür wir es tun**

Unsere Ausbildung orientiert sich an den Grundlagen der International Association of Facilitators (IAF) und richtet sich an den Herausforderungen aus, denen Teams und Unternehmen heute ausgesetzt sind. Unsere Erfahrungen mit kleinen Teams, grossen Gruppen und Organisationen in Veränderungsprozessen haben wir zu drei Modulen zusammengeführt. Dies zeigt sich für die erfolgreiche Weiterentwicklung von Teams und Unternehmen als hilfreich.

Im Vordergrund steht dabei die Grundhaltung des Facilitators, dem Prozess zu vertrauen, die Betroffenen stimmig zu beteiligen und ressourcenfördernd zu intervenieren. Methodisch arbeiten wir vielfältig, sind in der Herangehensweise offen. Wir vertrauen darauf, das Wissen im System zum Fließen zu bringen.

**«Nur wenige Führungskräfte  
sehen ein, dass sie letztlich nur  
eine Person führen müssen,  
nämlich sich selbst.»  
Peter F. Drucker**

## **Für wen es ist**

Unsere Teilnehmenden beraten oder leiten als Führungspersonen, als Innovation Evangelists, als Design Thinker, Coaches, LEGO® SERIOUS PLAY®-Facilitatorinnen, Beraterinnen, Projektleiter in stabilen oder agilen Kontexten. Sie begleiten allparteilich Einzelne, Teams oder Unternehmen auf dem Weg in die Zukunft. Wichtig ist allen der Ansatz des Collaborative Consulting, im Sinne einer teilnehmenden Begleitung.

# 1

## Ich im Wind der Veränderung

Du hast in deiner Arbeit sehr viel mit Veränderung zu tun und realisierst immer wieder, dass klassisches Projektmanagement, aber auch neuere Formen der Organisationsentwicklung an der Kultur in deiner Organisation auflaufen. Effizienz, Effektivitätsstufen und vieles andere mehr sind dir bekannt, helfen aber nicht wirklich weiter, um zum Kern der Veränderung vorzustossen. Damit bist du reif für Facilitating!

In einem ersten Schritt widmen wir uns Grundannahmen/-haltungen, mentalen Vorstellungen und weiteren Modellen, um uns mit den Grundelementen von Organisationen, gerade auch hinsichtlich einer sehr veränderlichen Zukunft, vertraut zu machen.

Thematisch widmen wir uns dem Modell der Selbstorganisation, dem Dialog als wirksamer Grundhaltung und hilfreichen Werkzeug für ganz unterschiedliche Prozesse effektiver Gruppen.

**04.03. – 07.03.2020**

# 2

## Als Facilitator in Beziehung treten

Du willst nun im Team aus dem Vollen schöpfen und die verschiedenen Methoden und Herangehensweisen des Facilitating gleich umsetzen. Der Haken dabei ist, dass dir nicht immer klar ist, wann dein Team oder auch eine Gruppe am wirkungsvollsten miteinander arbeitet und was sie dafür brauchen. Deshalb steigen wir gleich ins Grundmodell effektiver Gruppen ein und verknüpfen dabei Facilitating, Liberating Structures, Design Thinking und Theorie U miteinander, denn aus diesen Sichtweisen können wir enorm intensiv und wirkungsvoll Teams als Facilitator unterstützen und begleiten.

Thematisch widmen wir uns den Führungsfragen vor dem Hintergrund einer facilitativen Haltung auf dem möglichen Weg zu selbstorganisierten Teams.

**03.06. – 06.06.2020**

# 3

## Organisationen im Wandel

Im Team läuft es rund! Da tut sich jedoch immer wieder eine Schwelle auf, sobald du dich in deiner Organisation oder deinem Unternehmen bewegst. Viele Fragen tun sich auf: Wie sieht denn nun ein Prozessmodell auf der Ebene Organisation aus? Wie entwickeln wir eine Architektur der Veränderung und wie moderiere ich dies so, dass sich alle wirksam beteiligen können? Welche Organisation braucht es dazu – welche Unternehmung ist tatsächlich bereit für tiefgreifende Veränderungen, wie sie in Reinventing Organization skizziert werden? Und wie arbeite ich als Facilitator in meiner Organisation? Was muss sein, damit dies funktioniert und auch akzeptiert wird?

Thematisch widmen wir uns der Wechselwirkung zwischen Organisation – Veränderung – Innovation.

**16.09. – 19.09.2020**

## Die Module

# 1 Ich im Wind der Veränderung

Schwerpunkt Dialog

- » Eine vertiefte Auseinandersetzung mit den eigenen Sichtweisen, Perspektiven und Grundannahmen (mentale Modelle) auf die Welt führt zu einer profunden Kenntnis des eigenen mentalen Modells.
- » Verständnis für die Grundlagen der Selbstorganisation am Beispiel der jeweiligen Organisationen/Unternehmen wecken. Verstehen, wie diese Grundlagen Projekte und Prozesse durchdringen können, um auf diese Weise eine stimmige Balance zu finden zwischen Veränderungsanspruch und den Kräften des Bewahrens.
- » Spezifische Methoden des Facilitation entdecken und einsetzen können (Mirroring, Troika Consulting etc.).
- » Grundelemente des Dialogs für Teams/Organisationen, Methoden und Anwendungsbeispiele des Group Effectiveness Model.

Dieses Modul ist der Selbstreflexion der eigenen Grundhaltungen und der Öffnung des eigenen Blicks auf die (Organisations-) Welt gewidmet.

# 2 Als Facilitator in Beziehung treten

Schwerpunkt Komplexität

- » Anhand des effektiver Gruppenprozesse Arbeitsgruppen vertieft erkunden und Wege entwickeln, auf welche Weise Veränderungen/Verbesserungen auf der Basis der Energien und Potenziale der Gruppe initiiert und begleitet werden können.
- » Methoden und Herangehensweisen kennenlernen und praktizieren, die sich in Zusammenarbeit mit Gruppen anbieten.
- » Methoden der Liberating Structures kennenlernen und einsetzen können, die sich für die Arbeit mit Gruppen im Sinne des Community building aufdrängen und diese im Sinne des Hosting vielfältig einsetzen.
- » Raum entwickeln und gestalten: Facilitation möglich machen.

Die Theorie setzen wir in diesem Modul direkt mit einer Trainingsgruppe vor Ort um.

# 3 Organisationen im Wandel

Schwerpunkt Lernende Organisationen

- » Welche Interventionen sind sinnvoll? Wie entwickle ich ein Sensorium für eine ganz spezifische Intervention? Wann muss ich mit einer grossen Gruppe arbeiten und was braucht es dazu? Wie sieht ein entsprechendes Setting aus?
- » Die Tendenz in Organisationen, auf Probleme und Schwierigkeiten zu fokussieren, statt die Potenziale zu wecken, erkennen, mit diesen Tendenzen produktiv arbeiten und sie in Richtung Potenzialförderung neu entwickeln.
- » Spezifische Methoden für die Arbeit mit grossen Gruppen kennenlernen und deren spezifische Ausrichtung und Gewichtung (welche Fragestellung braucht welche Methode) einsetzen.
- » Design von Veränderungsprozessen kennenlernen und entwickeln können für einen konkreten Fall.

In diesem letzten Modul arbeiten wir mit dem neu gewonnen Erkenntnissen und Handwerkszeug vor Ort an einer konkreten Fragestellung eines externen Kundens.

# Inhalte der Module

# Wie profitieren Sie und Ihr Unternehmen davon?

---

Facilitating bedeutet erleichtern, ermöglichen, ermutigen und meint die Begleitung von Teams und Organisationen oder Unternehmen im Sinne der Selbstorganisation. Selbstorganisation braucht klare Führung. Facilitating dient einem Team oder einer kleinen Gruppe dazu, Selbstorganisation begleitet umzusetzen. Ein Facilitator oder eine Facilitatorin unterstützt und fördert dabei das Verhalten und Handeln in einem Team oder einer Organisation, bei denen stimmige Arten der Beteiligung und das gemeinsame Lösen von Herausforderungen im Vordergrund stehen. In diesem Sinne nimmt Facilitating auch Einfluss auf die Unternehmens- oder Organisationskultur.

Interdisziplinäre Teams, grosse Gruppen und vielfältige Beteiligung – das schafft erst den Raum und den Horizont für das Neue. Wir brauchen viele Perspektiven, um durch die Decke zu denken und um uns von alten Mustern zu begleiten. Weil dies nicht gerade einfach ist, unterstützen wir als Facilitator diese Entwicklungen.

## Wann und wo

### Modul 1

04. - 07.03.2020

### Modul 2

03. - 06.06.2020

### Modul 3

16. - 19.09.2020

### Kurszeiten

jeweils 09:00 – 16:00 Uhr

### Gesamtdauer

für 3 Module 12 Tage

## Ihre Investition

### Preis für alle drei Module

CHF 4'800.– exkl. Aufenthaltskosten und einer Tagungspauschale von CHF 240.– für drei Module.

## Das Team

Daniel Osterwalder

Barbara Backhaus

